

FMS/AUSTROSOFT | SOFTWARE | APP-PAYMENT

App-Payment im Taxi ist eine Erfolgsgeschichte

Im März 2021 startete fms/Austrosoft mit dem Zahlungsdienstleister Braintree das App-Payment in den Taxi-Apps, das sich für die teilnehmenden Taxizentralen mit großem Erfolg etabliert hat.

Wien, 21.09.2021 – Taxizentralen von fms/Austrosoft bieten in ihrer Taxi-App **moderne Zahlungsmittel wie Kreditkarte, PayPal, Amazon Pay, Apple Pay oder Google Pay an**. Der in den Taxi-Apps integrierte Zahlungsdienstleister Braintree stellt dabei verlässliche Maßnahmen zur Datensicherheit, Betrugsbekämpfung und -prävention zur Verfügung. Damit ist das Bezahlen für die Fahrgäste nicht nur einfacher und komfortabler, sondern ist auch sicherer.

fms/Austrosoft hat sich bei der Realisierung des neuen App-Payments für einen Partner entschieden, mit dem mobiles Bezahlen ganz einfach und zuverlässig in die Apps der Taxizentralen zu integrieren ist. „Es reicht, dass die Taxizentralen eine einfache Service-Vereinbarung mit fms/Austrosoft abschließen. **Wir kümmern uns um die restliche Abwicklung mit den Zahlungsdienstleistern**“, erläutert Robert Abel, Geschäftsführer von fms GmbH, und fügt an: „Damit ist der administrative Aufwand für die Taxizentralen auf ein Minimum reduziert.“

4mal mehr Umsatz

Wie gut das App-Payment von den Fahrgästen angenommen wird, zeigt die stetige Zunahme des Zahlungsvolumens. „Seit Inbetriebnahme des neuen Zahlungsdienstleisters haben sich die täglichen Transaktionen vervierfacht“, freut sich Robert Abel und ergänzt: **„Sicheres und einfaches App-Payment ist ein entscheidender Faktor, um in einer digitalen Mobilitätswelt vorne dabei zu sein.“**

Die Umsatzsteigerungen verdeutlichen, dass der Trend zur bargeldlosen Zahlung nun auch in der Taxibranche angekommen ist. „Die Zukunft liegt mit Sicherheit beim App-Payment,“ zeigt sich Robert Abel überzeugt und erläutert: „Wir können für die bargeldlose Bezahlung im Taxi ein zuverlässiges Angebot machen, damit die Taxizentralen den Fahrgästen eine **vollständige, moderne und digitale User-Journey von der Buchung bis zur Bezahlung** anbieten können.“

Stetige Verschiebung von Barzahlung hin zu App-Payment

Im DACH-Raum wollen rund 37% das App-Payment bei Taxifahrten nutzen. Zu diesen Ergebnissen kam das Consultingunternehmen PricewaterhouseCoopers (PwC) schon 2019 bei einer länderübergreifenden Studie. Gleichzeitig unterstreicht die Initiative Deutsche Zahlungssysteme e.V. den **anhaltenden Trend zu bargeldlosen Zahlungen** mit einer Infas quo Umfrage im Jahr 2021: „Bereits von 2016 bis 2020 hat sich die Zahl der girocard-Transaktionen fast verdoppelt (2016: 2,9 Milliarden/2020: 5,5 Milliarden).“

PRESSEMELDUNG



Austrosoft® Weiss
Datenverarbeitung GmbH
Hietzinger Hauptstraße 33,
1130 Wien
www.austrosoft.net

fms GmbH
Messendorfgrund 30
A-8042 Graz
www.fms.at

Trend durch Corona verstärkt

Obwohl Menschen in den deutschsprachigen Ländern stärker als andere am Bargeld festhalten, ist auch hier der Trend zur vermehrten bargeldlosen Zahlung vorhersehbar. Die EURO Kartensysteme GmbH, die die Infas quo Umfrage beauftragt hat, kommt zum Ergebnis, dass sich der Trend durch die Corona-Pandemie verstärkt hat und auch weiter anhalten wird: „Der Wunsch nach Abstand und Hygiene hat diesen Wandel eindeutig beschleunigt, **der Komfort ist es aber, der für einen echten Paradigmenwechsel hin zur Karte sorgt**“, so deren Pressesprecher Ingo Limburg.

Sicherheit geht vor

38% der Deutschen im Alter von 18-34 nutzen App-Payment; betrachtet man alle Altersklassen sind es 25%. Zu diesem Ergebnis kam YouGov bei einer Befragung im Jahr 2019. Ältere Generationen sehen das App-Payment in Bezug auf Bezahl- und Datensicherheit noch kritisch, weshalb die Nutzerzahlen hinter denen der jüngeren Altersgruppe liegen.

Um die Akzeptanz älterer Personen zu steigern, müssen Bezahlungen mittels App-Payment auf moderne Maßnahmen zur Datensicherheit, Betrugsbekämpfung und -prävention basieren. Robert Abel betont: „**Mit Braintree haben wir einen verlässlichen Partner, der technologisch unsere hohen Anforderungen bei den Themen Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit erfüllt.** Die App-User danken es den Taxizentralen mit Vertrauen in das App-Payment und steigenden Zahlen bei App-Bestellungen.“

PRESSEMELDUNG



Austrosoft® Weiss
Datenverarbeitung GmbH
Hietzinger Hauptstraße 33,
1130 Wien
www.austrosoft.net

fms GmbH
Messendorfgrund 30
A-8042 Graz
www.fms.at

Ansprechpartner

Austrosoft® Weiss Datenverarbeitung GmbH | **Robert Abel** | CEO
robert.abel@austrosoft.at | Tel. +43 1 877 62 05 – 42

Austrosoft® Weiss Datenverarbeitung GmbH | **Jürgen Habringer** | PR
juergen.habringer@austrosoft.at | Tel. +43 1 877 62 05 – 46

Über fms/Austrosoft

1982 wurde Austrosoft® Weiss Datenverarbeitung in Wien gegründet. Mit einer zuverlässigen und skalierbaren Flotten-Management-Software (kurz: fms) entwickelte sich das Unternehmen zum europäischen Marktführer. 2001 entstand durch Management Buyout die fms GmbH, spezialisiert auf Hardwarelösungen in den Fahrzeugen. Die direkte Abstimmung unterschiedlichster Hardware- und Softwaremodule sichert seitdem den nachhaltigen Geschäftserfolg. Über 35 Jahren ist fms/Austrosoft nun Technologieführer im Bereich Taxi-Vermittlungssysteme in Europa. Mehr als 155 Taxizentralen in 11 Ländern vertrauen auf die Systemlösungen von fms/Austrosoft. Insgesamt verwenden rund 195.000 Fahrer in 65.000 Fahrzeuge die modulare end-to-end Lösung, die am Markt einzigartig ist. Pro Jahr werden über fms/Austrosoft rund 190 Millionen Fahrten vermittelt.

Foto: CEO fms/Austrosoft Robert Abel

Foto: App-Payment in Taxi-App

Fotocredit: © fms/Austrosoft; Abdruck honorarfrei